Der CSIO von Belgien in Lummen hatte am Ende einen großen Sieger im Grand Prix: Steve Guerdat (34) aus der Schweiz (Foto). Der zweimalige Weltcupgewinner, Einzel-Olympiasiger von 2012 in London und 2003 als jüngster Teilnehmer in Donaueschingen mit Team-Bronze bei der Europameisterschaft ausgezeichnet, siegte in der mit 200.000 Euro dotierten Prüfung auf der zehnjährigen belgischen Stute Hannah und durfte sich über eine Gewinnpräme von 50.000 Euro freuen. Zweiter mit einem zeitlichen Rückstand von neun Zehntelsekunden wurde auf dem zehnjährigen Wallach Christian der Olympia-Zweite Peder Fredricson (45), auf den schwedischen „Sportler des Jahres“ 2016 wartete eine Prämie von 40.000. Den dritten Platz belegte mit einem Abwurf im Stechen der Italiener Emilio Bicocchi (40) auf dem Holsteiner Wallach Ares (30.000), im Vorjahr als erster Italiener Gewinner der „Badenia“ beim Mannheimer Maimarktturnier. Von den deutschen Startern vermochte sich keiner unter den ersten Zwölf zu platzieren.

(Foto: Josef Dicken)